

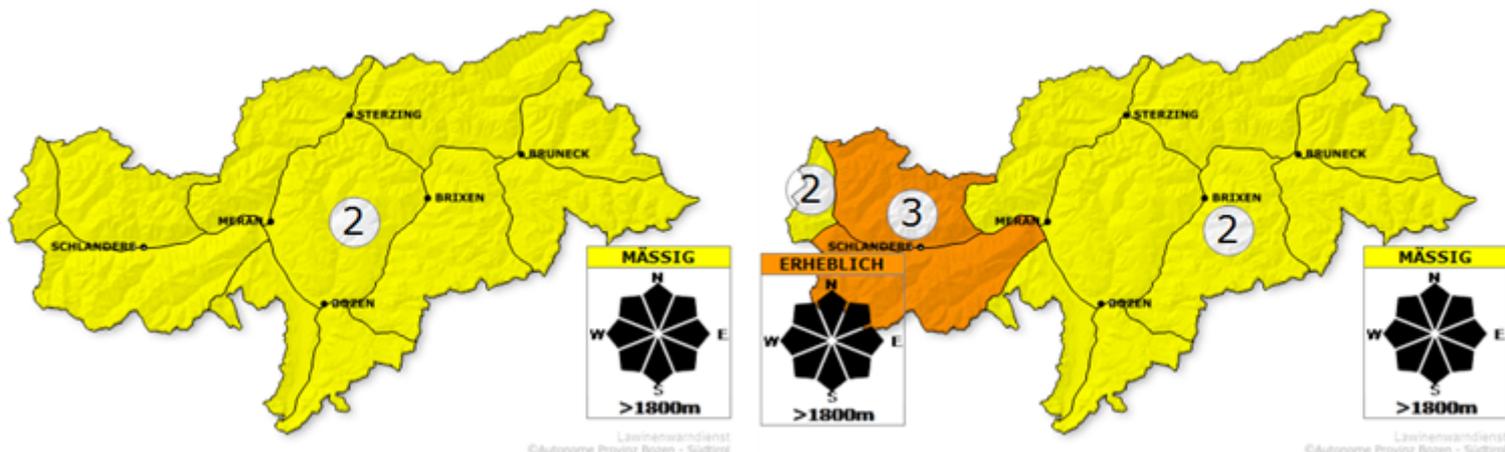
**LAWINENLAGEBERICHT Nr. 73 vom Mittwoch 30. April 2014**

Ausgabezeitpunkt 16.00 Uhr - Gültigkeit 48 h

LETZTER LAWINENLAGEBERICHT DER SAISON

Situation in der Früh

Entwicklung im Tagesverlauf



Gefahrenstufen 5 - sehr gross 4 - gross 3 - erheblich 2 - mässig 1 - gering

LAWINENGEFAHR

Gefahrenstufe 2 mässig in ganz Südtirol. Oberhalb von etwa 2500 m können sich durch Neuschnee und Wind lokal Triebsschneepakete bilden, die schon durch einen einzigen Wintersportler ausgelöst werden können. Sonst erhöhen Regenschauer die Wahrscheinlichkeit für Nassschneelawinen.

Tagsüber steigt in der Ortler-Cevedale Gruppe und am westlichen Alpenhauptkamm die Lawinengefahr auf ERHEBLICH, STUFE 3 an. Grund dafür sind die teils intensiven Niederschläge in diesen Gebieten.

ALLGEMEINE SITUATION

Auf Südtirols Bergen ist in dieser Woche oberhalb von etwa 2200 m durch Schneeschauer etwas Neuschnee gefallen, am meisten mit ca. 30 cm in den westlichen Landesteilen. Oberhalb von ca. 2500 m, wo es trockenen Neuschnee gegeben hat, haben sich auch neue Triebsschneepakete gebildet. Unterhalb von etwa 2200 m sorgt der Regen für einen zusätzlichen Wärmeeintrag und weiteres Gewicht und führt damit zu einem Festigkeitsverlust der Schneedecke.

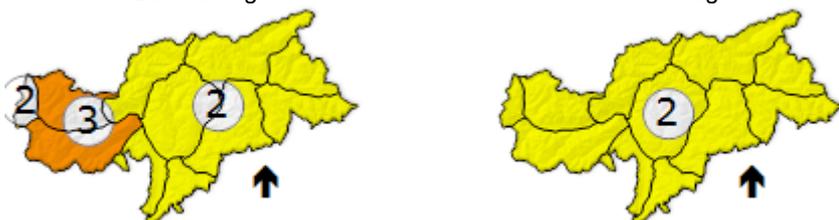
TENDENZ

Wetter: In der Nacht auf Donnerstag ziehen noch einzelne Regen- und Schneeschauer durch. Die Wolken lockern langsam auf, entlang des Alpenhauptkamms bleiben sie aber dichter. Der Donnerstagvormittag bietet dann noch die besten Bedingungen am Berg, da tagsüber die Wolken wieder größer werden und am Nachmittag Regenschauer und Gewitter möglich sind. Auf Freitag nimmt die Bewölkung weiter zu und es stellt sich unbeständiges Wetter mit Regen- und Schneeschauern ein. Die Temperaturen liegen auf 2000 m bei +3°, auf 3000 m bei -4°. Der Wind weht schwach bis mässig aus südlichen Richtungen und dreht am Freitag auf NE.

Lawinengefahr: In der Ortler-Cevedale Gruppe und am westlichen Alpenhauptkamm herrscht am Donnerstag ERHEBLICHE Lawinengefahr, STUFE 3. Im restlichen Land herrscht MÄSSIGE Lawinengefahr, STUFE 2. Mit der Sonne und der damit verbundenen tageszeitlichen Erwärmung steigt die Lawinengefahr in allen Höhen und Expositionen an. Am Freitag bleibt die Lawinengefahr auf MÄSSIG, Stufe 2, da aufgrund der fehlenden nächtlichen Ausstrahlung die Schneeoberfläche unterhalb von ca. 2500 m nicht wiedergefrieren kann. Hochalpin bleiben in den kommenden Tagen frische Trieb- und Neusschneepakete Gefahrenquellen, die schon durch geringe Zusatzbelastung auszulösen sind. Allgemein kann die Lawinengefahr zur Zeit aufgrund von Schauern lokal sehr unterschiedlich sein, da sich Schauer oft auf kleine Bereiche konzentrieren, durch Regen, Schnee oder Graupel jedoch einen großen Einfluss auf die Lawinengefahr haben. VORSCHAU: Am Samstag werden durch Nordföhn neue Triebsschneepakete gebildet, am Sonntag sorgt recht sonniges Wetter für einen tageszeitlichen Anstieg der Lawinengefahr.

Donnerstag

Freitag



Das ist der letzte Lawinenlagebericht der Saison. Bei außergewöhnlichen Schneefallereignissen werden Mitteilungen zur Lawinensituation verfasst und veröffentlicht. Wir bedanken uns bei allen, die uns bei der Arbeit unterstützt haben und wünschen noch schöne und v.a. sichere Touren.